

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

wie Sie sicher aus den Medien gestern entnommen haben, wird der Schulbetrieb im Sekundarbereich 1 ab dem 27.04.20 wieder stufenweise, beginnend mit den Prüfungsklassen des 10. Jahrgangs, hochgefahren.

Das heißt aber auch, dass bis zum 27.04. die Notgruppenbetreuung der IGS Stöcken weiterhin für systemrelevante Berufsgruppen zur Verfügung steht. Bitte melden Sie Ihr Kind mit Name, Klasse und Handynummer direkt ab Montag unter: igs-stoecken@hannover-stadt.de oder 0511-16840524 an. Die benötigten Betreuungszeiten geben Sie bitte auch dazu an.

Benötigt Ihr Kind eine Betreuung oder Sie befinden sich in einer prekären Lage, nehmen Sie bitte das Hilfeangebot der Region Hannover unter 52@region-hannover.de wahr. Beschreiben Sie kurz den Grund und den Bedarf und sagen dazu, dass die Grundschule Fuhsestraße für die IGS Stöcken die Räume anbietet.

Wir alle sind von der aktuellen Krise in eine Ausnahmesituation versetzt worden. Fast täglich ergibt sich aus der dynamischen Entwicklung eine neue Sachlage, die wir aufgrund der uns vorliegenden Informationen erfassen und analysieren. Nach Wochen der kompletten Schulschließung steht nun der vorsichtige Schritt zu einer stufenweisen Öffnung an. Viele Fragen und Sorgen werden artikuliert, sie alle werden von uns ernstgenommen und bestmöglich beantwortet. Wir müssen uns immer wieder neu orientieren, umdenken und neue Wege gehen.

In den kommenden Wochen starten wir nun in einen neuen Abschnitt. Es wird dafür nötig sein, Lernprozesse und -orte neu zu gestalten. Es wird Phasen des Lernens zu Hause und Phasen des Lernens in der Schule geben. Ein Hochfahren auf „Normalbetrieb“ mit regulärem Unterricht wird bis zu den Sommerferien jedoch realistisch betrachtet nicht möglich sein –diese Erwartungshaltung sollte deshalb auch niemand haben.

Gleichwohl setzen wir uns das Ziel und schaffen die Voraussetzungen dafür, dass Schülerinnen und Schüler auch unter den derzeitigen Bedingungen ihre Kompetenzen festigen und erweitern. Parallel zum verpflichtenden „Lernen zu Hause“ beginnen wir stufenweise mit der Wiederaufnahme des Unterrichts in den Schulen. Für die Lehrkräfte besteht so die Möglichkeit, wieder in persönlichen Kontakt zu ihren Schülerinnen und Schülern zu treten, neue Inhalte und Methoden einzuführen, Aufgaben zu besprechen und Fragen zu beantworten. Außerdem können sie ihre Schülerinnen und Schüler so direkt mit Lernplänen, Aufgaben und Materialien für das „Lernen zu Hause“ versorgen. Die konkreten Informationen dazu erhalten Sie ab Montag. Ihre jeweiligen Klassenlehrer werden versuchen Sie am Montag oder Dienstag telefonisch zu erreichen.

Das Wiederanlaufen des Schulbetriebs erfolgt jahrgangswise nach folgendem vorläufigen Plan. Phase C ist dabei bisher nur ein Szenario, das noch nicht abgestimmt und terminiert ist.

Phase A Abschluss- u. Übergangsklassen 2020			Phase B Abschluss/Übergang 2021		Phase C Szenario (noch nicht abgestimmt)	
	20.4.	27.4.	4.5.	11.5.	18.5.	Ende Mai bis Anf. Juni
Sek II		13		12		11
Sek I		9/10*			9/10	7/8
GS			4		3	2
						1

„Lernen zu Hause“ + Vorbereitung des stufenweisen Beginns durch Lehrkräfte und Schulleitung

*18. KW: Nur Prüfungsvorbereitung! SuS der Kl. 9/10, die 2020 keine Abschlussprüfung ablegen, starten erst am 18.05.!

Die Termine sind die geplanten Startzeitpunkte der genannten Schuljahrgänge.

Alle Jahrgänge, die nicht in der Schule sind, werden von ihren Lehrkräften für das „Lernen zu Hause“ mit Lernplänen und Aufgaben (digital online oder per Post in Papierform) versorgt.

Die Organisation der „Lernen zu Hause“-Aufgaben werden wir in den kommenden Tagen vorbereiten und Ihnen zeitnah mitteilen können.

Wenn die Lerner zurück in die Schule kommen, werden wir Kleingruppen von 13 Schülerinnen und Schülern in einem Wechselbeschulungsmodell organisieren. D.h. nicht zu jedem Zeitpunkt der Woche werden alle Schülerinnen und Schüler in der Schule sein können. Wir benötigen einige Tage dies zu organisieren und teilen Ihnen aber rechtzeitig vor dem jeweiligen Jahrgangsstart die Gruppen und Tage mit.

Es gilt jetzt und weiterhin zusammenzuhalten, um die Herausforderungen der kommenden Wochen zu meistern. Ich bin der festen Überzeugung, dass uns das gemeinsam gelingt!

Für die kommende Zeit bitten wir Sie um das Nähen von Schutzmasken. Wenn Sie eine Absprache in der Lerngruppe herstellen könnten, um das Nähen dort zu koordinieren, würden wir uns sehr freuen.

Bleiben Sie gesund und wir melden uns alsbald bei Ihnen.

Für die Schulleitung
Philipp Ruppert